



Mittelhessische Wasserbetriebe
Eigenbetrieb der Stadt Gießen



AUSBILDUNG

im  von Gießen



Über uns

MWB – Mittelhessische Wasserbetriebe, Eigenbetrieb der Stadt Gießen, beliefert Gießens Einwohner*innen jährlich zuverlässig mit 4,7 Mio. Kubikmetern bestem Trinkwasser. Das Trinkwasser stammt aus Brunnen der Stadtwerke Gießen sowie des Zweckverbandes Mittelhessische Wasserwerke.

Zu den Hauptaufgaben von MWB gehört jedoch die Beseitigung und Reinigung des Abwassers der Stadt Gießen und der Umlandgemeinden. Pro Jahr fließen etwa 25 Mio. Kubikmeter Abwasser (Schmutzwasser + Regenwasser + Fremdwasser) durch das Klärwerk.

Über 140 Mitarbeitende arbeiten im Technischen Büro, am Betriebshof Kanal und auf dem Klärwerk. Sie kümmern sich um die Planung, Instandhaltung und Sanierung des Gießener Kanalnetzes und betreiben eines der größten Klärwerke Hessens – damit leistet MWB einen wichtigen Beitrag zum Schutz der kostbaren Ressource Wasser.

Folgt uns auf:



Facebook
@mwbgiessen



Instagram
@mwb_giessen



Für ein lebenswertes Gießen

MWB bildet in sieben Berufen die Fachkräfte von morgen aus und bietet sichere, systemrelevante und abwechslungsreiche Arbeitsplätze in der Stadt an der Lahn.

Es wird sowohl in Berufen im Büro und der Verwaltung, als auch im technischen und handwerklichen Bereich ausgebildet.

Als MWB-Auszubildende/r erlebst du gemeinsam mit den Auszubildenden der Stadt Gießen eine Einführungswoche und erfährst, was es bedeutet, sich aktiv für die Gemeinschaft innerhalb der Stadt Gießen einzusetzen und diese lebenswert zu machen.



Ausbildung



Bautechnische*r Konstrukteur*in,
Fachrichtung Tief-, Verkehrswege- und
Landschaftsbau



Elektroniker*in, Fachrichtung
Energie- und Gebäudetechnik



Kanalbauer*in



Kaufmann/Kauffrau für
Büromanagement (m/w/d)



Land- und
Baumaschinenmechatroniker*in



Umwelttechnologe/Umwelttechnologin für
Abwasserbewirtschaftung (m/w/d)



Umwelttechnologe/Umwelttechnologin für
Rohrleitungsnetze und Industrieanlagen
(m/w/d)

Das bieten wir

- 🔹 Gemeinsame Einführungswoche mit den Azubis der Stadt Gießen
- 🔹 Attraktive Vergütung
- 🔹 Geregelte Arbeitszeiten
- 🔹 RMV-JobTicket Premium
- 🔹 Betriebliche Altersvorsorge
- 🔹 Fort- und Weiterbildung
- 🔹 Sport- und Gesundheitsangebote
- 🔹 Hohe Übernahmequote

Rund 1.368 Euro im
1. Ausbildungsjahr

*gültig seit 01. Mai 2026

Checkliste für deine Bewerbung:

- ✓ Motivationsschreiben
- ✓ Lebenslauf
- ✓ Kopien der letzten beiden Zeugnisse
- ✓ evtl. Bescheinigungen über Praktika
- ✓ weitere Zeugnisse oder ähnliches



Bewirb dich für einen Ausbildungsplatz über das Onlineportal auf **giessen.de/ausbildung**



Bautechnische*r Konstrukteur*in, Fachrichtung Tief-, Verkehrswege- und Landschaftsbau

Wenn Zeichnen zu deinen Stärken gehört, du ein gutes räumliches Denkvermögen besitzt und einen abwechslungsreichen Arbeitsalltag schätzt, könnte die Ausbildung „Bautechnische*r Konstrukteur*in“ genau das Richtige für dich sein. Als Bautechnische*r Konstrukteur*in in der Fachrichtung Tief-, Verkehrswege und Landschaftsbau bist du sowohl im handwerklichen als auch im kreativen Bereich tätig. Du erstellst mit modernen CAD-Programmen Pläne für Arbeiten an Straßen, Brücken, Entwässerungsanlagen und Freiflächen. Dabei fertigst du Entwurfsskizzen sowie maßstabsgerechte Ausführungs- und Bestandspläne an und zeichnest Grundrisse, Lagepläne, Längs- und Querschnitte sowie Detailzeichnungen. Auch lernst du die richtige Auswahl und Verwendung von Baustoffen und Bauelementen sowie die unterschiedlichen Materialien kennen.

Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung sind sehr gute Übernahmechancen gegeben. Eine Beschäftigung findet man z.B. bei Bauämtern, Architektur- und Ingenieurbüros sowie bei Baufirmen mit eigener Planungsabteilung. Weiterbildungen zum/zur Techniker*in sind gerne gesehen und werden von MWB unterstützt. Darüber hinaus haben Personen mit einer Hochschulzugangsberechtigung die Möglichkeit, ein Bauingenieurstudium anzuschließen.

Filmclip zum Beruf





Steckbrief:

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Berufsschule:

- Theodor-Litt-Schule, Gießen
- Berufsbildungs- und Technologiezentrum (BTZ) Lahn-Dill, Wetzlar

Vergütung: 1.368,26 €
im ersten Ausbildungsjahr

Ausbildungsort: Technisches Büro,
Alicenstraße 33, Gießen

Voraussetzungen:

- mindestens Realschulabschluss,
- gute Kenntnisse in Mathematik,
- Spaß an präziser Arbeit,
- technisches Interesse,
- gutes räumliches Denkvermögen und Verständnis für technische Zusammenhänge,
- Freude am Umgang mit moderner Computertechnik,
- Teamfähigkeit und Vielfaltskompetenz.



Elektroniker*in, Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik

Wenn du gerne planst, Interesse an Technik hast, Teamarbeit schätzt und gerne an verschiedenen Orten arbeitest, könnte die Ausbildung zum/zur Elektroniker*in genau das Richtige für dich sein. Die Ausbildung verspricht nicht nur "Spannung", sondern auch vielfältige Möglichkeiten. Du wirst für das Management aller Gebäude- und Anlagenteile verantwortlich sein. Dies umfasst die Betreuung von Schalt-, Verteilanlagen und Netzen, elektrischen Motoren sowie Beleuchtungsanlagen. Darüber hinaus kümmerst du dich um Schutzmaßnahmen gegen elektrischen Schlag und bist für Blitz- und Überspannungsschutzsysteme zuständig. Weitere spannende Arbeitsbereiche für Elektroniker*innen umfassen Automatisierungssysteme wie speicherprogrammierbare Steuerungen und entsprechende Programme sowie intelligente Gebäudesteuerungssysteme.

Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung sind sehr gute Übernahmechancen gegeben. Der Beruf ist sowohl im öffentlichen Dienst als auch in der freien Wirtschaft ein sehr gefragter Beruf. Aufstiegschancen bietet die externe Ausbildung zum/zur Elektrotechnikermeister*in oder zum/zur Techniker*in für Elektrotechnik. Elektroniker*innen mit Hochschulzugangsberechtigung können studieren und beispielsweise einen Bachelorabschluss im Studienfach Elektro- oder Gebäudetechnik erwerben.

Filmclip zum Beruf





Steckbrief:

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Berufsschule: Theodor-Litt-Schule, Gießen

Vergütung: 1.368,26 €
im ersten Ausbildungsjahr

Ausbildungsort: Klärwerk oder Betriebshof Kanal,
Lahnstraße 218/218a, Gießen

Voraussetzungen:

- vorzugsweise Realschulabschluss,
- gute Noten in Mathematik und Physik,
- handwerklich-technisches Geschick,
- Sorgfalt und Genauigkeit,
- Teamfähigkeit und Vielfaltskompetenz.



Kanalbauer*in

In der Ausbildung zum/zur Kanalbauer*in ist der Name Programm – hier lernst du, wie man Kanäle baut und saniert. Du machst dich mit den Eigenschaften von Baustoffen vertraut, übst den Umgang mit verschiedenen Werkzeugen und Maschinen und bist außerdem für die Reinigung und Sanierung von verstopften und undichten Kanälen und Rohren zuständig. Es handelt sich um einen Beruf mit moderner Technik, bei dem du auch mit den Händen zupackst.

Gesucht werden begeisterungsfähige, motivierte Menschen, die keine Angst vor Schmutz und keine Scheu vor sämtlichen Düften haben.

Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung sind sehr gute Übernahmechancen gegeben. Als Kanalbauer*in ist man auch in der freien Wirtschaft sehr gefragt, z.B. bei Straßen- und Tiefbauunternehmen. Außerdem besteht die Möglichkeit Weiterbildungen zum/zur Meister*in oder Techniker*in zu absolvieren. Kanalbauer*innen mit Hochschulzugangsberechtigung können studieren und z.B. ein Studium des Ingenieurwesens anschließen.

Filmclip zum Beruf





Steckbrief:

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Berufsschule:

- Theodor-Litt-Schule, Gießen
- Philipp-Holzmann-Schule, Frankfurt am Main

Vergütung: 1.368,26 €
im ersten Ausbildungsjahr

Ausbildungsort: Betriebshof Kanal,
Lahnstraße 218a, Gießen

Voraussetzungen:

- mindestens Hauptschulabschluss,
- körperliche Fitness,
- handwerkliches Geschick und technisches Verständnis,
- sorgfältiges und genaues Arbeiten,
- Bereitschaft zur Arbeit bei Wind und Wetter,
- Teamfähigkeit und Vielfaltskompetenz.



Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement (m/w/d)

Wenn du Spaß an Büro- und Verwaltungstätigkeiten hast, könnte die Ausbildung zum/zur Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement (m/w/d) genau das Richtige für dich sein. Während der Ausbildung erlernst du je nach Einsatzort, verschiedene Prozesse z.B. im Kundenmanagement, der Auftragsabwicklung oder dem Controlling.

Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung sind sehr gute Übernahmechancen gegeben. Kaufleute für Büromanagement können sowohl im öffentlichen Dienst als auch in privaten Betrieben arbeiten.

Wer sich fortbilden möchte, könnte eine Weiterbildung zum Fachwirt für Büro- und Projektorganisation oder Betriebswirt für Kommunikation und Büromanagement erwägen. Kaufleute mit Hochschulzugangsberechtigung können studieren und z.B. ein Studium in den Bereichen BWL, Business Administration oder VWL in Betracht ziehen.

Filmclip zum Beruf





Steckbrief:

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Berufsschule: Max-Weber-Schule, Gießen

Vergütung: 1.368,26 €
im ersten Ausbildungsjahr

Ausbildungsort: Technisches Büro,
Alicenstraße 33, Gießen
oder Betriebshof Kanal,
Lahnstraße 218a, Gießen

Voraussetzungen:

- mindestens Realschulabschluss,
- Spaß an Büro- und Verwaltungstätigkeiten,
- gute Ausdrucksweise in Wort und Schrift,
- gute Noten in Mathematik und Deutsch,
- gute MS-Office-Kenntnisse,
- Sorgfalt und Genauigkeit,
- Englischkenntnisse,
- Teamfähigkeit und Vielfaltskompetenz.



Land- und Baumaschinenmechaniker*in

Als Land- und Baumaschinenmechaniker*in bist du für die Wartung und Reparatur von land- und baumaschinentechnischen Fahrzeugen, Maschinen, Anlagen und Geräten zuständig. Du erstellst Fehler- und Störungsdiagnosen in mechanischen, hydraulischen, elektrischen und elektronischen Systemen, grenzt die Ursachen ein und behebst die Mängel durch Reparatur oder Austausch der entsprechenden Teile. Das Tätigkeitsfeld umfasst sowohl die manuelle als auch maschinelle Bearbeitung von Werkstücken, einschließlich Schweißarbeiten. Des Weiteren führst du Abgasuntersuchungen durch und erstellst fahrzeugelektrische Stromanschlüsse. Zudem rüstest du land- und baumaschinentechnische Fahrzeuge oder Maschinen mit Zubehör und Zusatzeinrichtungen aus.

Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung sind sehr gute Übernahmechancen gegeben. Nach der Ausbildung ist es bei entsprechenden Leistungen und Engagement realisierbar, die Fahrerlaubnis der Klasse C (Lkw) auf Kosten von MWB zu erlangen. Weiterbildungsmöglichkeiten, wie das Erreichen eines Meister- oder Technikertitels in den entsprechenden Berufszweigen, sind immer gerne gesehen und werden von MWB unterstützt.

Filmclip zum Beruf





Steckbrief:

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Berufsschule: Max-Eyth-Schule, Alsfeld

Vergütung: 1.368,26 €
im ersten Ausbildungsjahr

Ausbildungsort: Betriebshof Kanal
Lahnstraße 218a, Gießen

Voraussetzungen:

- mindestens Hauptschulabschluss,
- handwerkliches Geschick und technisches Verständnis,
- Spaß am Umgang mit sicherheitsrelevanten Bauteilen,
- Interesse für Mathematik und Physik,
- Teamfähigkeit und Vielfaltskompetenz.



Umwelttechnologe/Umwelttechnologin für Abwasserbewirtschaftung (m/w/d)

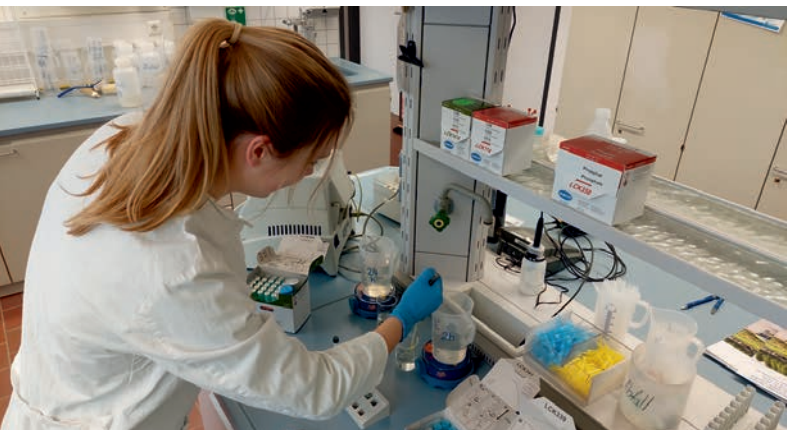
Wenn deine Lieblingsfächer Chemie und Biologie sind und du ein begeisterter Technikfan bist, der gerne im Freien arbeitet, dann ist eine Ausbildung zum/zur Umwelttechnologen/Umwelttechnologin für Abwasserbewirtschaftung (m/w/d) genau das Richtige für dich.

In dieser Ausbildung lernst du, wie Abwasser mithilfe von mechanischen, biologischen und chemischen Prozessen aufbereitet wird. Du wirst darin geschult, Proben zu entnehmen und zu analysieren. Zudem gehört das Bedienen, Warten und Kontrollieren der technischen Anlagen zu den wesentlichen Bestandteilen deiner Ausbildung. Selbstverständlich werden während der Ausbildung auch das Bedienen, Steuern und Überwachen von technischen Anlagen und Maschinen vermittelt. Zu deinen Aufgaben gehört darüber hinaus die Bestimmung von Messwerten sowie die Auswertung der Ergebnisse. Zusätzlich wirst du in Wartungs- und Reparaturarbeiten eingeführt.

Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung sind sehr gute Übernahmechancen gegeben. Der Beruf ist heutzutage sehr gefragt, z.B. in Laboren oder Geo-Instituten.

Filmclip zum Beruf





Steckbrief:

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Berufsschule: Hans-Viessmann-Schule,
Frankenberg

Vergütung: 1.368,26 €
im ersten Ausbildungsjahr

Ausbildungsort: Klärwerk,
Lahnstraße 218, Gießen

Voraussetzungen:

- mindestens Realschulabschluss,
- mathematische und logische Denkfähigkeit,
- gute Noten in und Interesse an Chemie und Biologie,
- Freude am Umgang mit Maschinen und Geräten,
- Bereitschaft zur Arbeit bei Wind und Wetter,
- Teamfähigkeit und Vielfaltskompetenz.



Umwelttechnologe/ Umwelttechnologin für Rohrleitungsnetze und Industrieanlagen (m/w/d)

Wie wäre es mit einer Ausbildung, in der du die Arbeit mit modernsten High-Tech-Maschinen und -Anlagen mit der Naturverbundenheit kombinieren kannst? Genau das ermöglicht die Ausbildung zum/zur Umwelttechnologen/Umwelttechnologin für Rohrleitungsnetze und Industrieanlagen (m/w/d). Du lernst, abwassertechnische Anlagen wie Regenüberlauf- und Regenrückhaltebecken sowie Abwasserpumpwerke einschließlich der Elektro- und Maschinentechnik zu überwachen, zu warten und instand zu halten. In der Natur pflegst du Gewässer und Entwässerungsgräben und du kümmerst dich um die Wartung wasserbaulicher Anlagen. Für die Reinigung von Rohren kommen modernste Hochdruckspülfahrzeuge zum Einsatz. Mithilfe von Spezialkameras inspizierst du das Abwasserleitungsnetz auf Schäden. Die Ausbildung vermittelt dir das erforderliche Know-how, um Spezialfahrzeuge, den Gerätepark und die sicherheitstechnische Ausrüstung zu warten und zu reparieren.

Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung sind sehr gute Übernahmechancen gegeben. Nach der Ausbildung ist es bei entsprechenden Leistungen und Engagement realisierbar, die Fahrerlaubnis der Klasse C (Lkw) auf Kosten von MWB zu erlangen. Einsatzbereiche gibt es außer in den Kommunen auch in Kanalreinigungs- sowie Kanalsanierungsunternehmen.

Filmclip zum Beruf





Steckbrief:

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Berufsschule:

- Hans-Viessmann-Schule, Frankenberg
- Staatliche Berufsschule Lavingen, Lavingen an der Donau

Vergütung: 1.368,26 €
im ersten Ausbildungsjahr

Ausbildungsort: Betriebshof Kanal,
Lahnstraße 218a, Gießen

Voraussetzungen:

- mindestens Realschulabschluss,
- Interesse an Mathematik und Naturwissenschaften,
- Interesse an Umweltschutz, Natur und Technik,
- handwerkliches Geschick,
- Freude am Umgang mit Maschinen und Geräten,
- Bereitschaft zur Arbeit bei Wind und Wetter,
- Teamfähigkeit und Vielfaltskompetenz.

Kontakt



Kontakt:

Ausbildungsleiterin Stefanie Köhler
ausbildung@giessen.de
Tel. 0641/306-2048



stadtgiessen



mwbgiessen



mwb_giessen



Giessen

Universitätsstadt Giessen
Haupt- und Personalamt
Berliner Platz 1
35390 Giessen
www.giessen.de



MWB – Mittelhessische Wasserbetriebe
Eigenbetrieb der Stadt Giessen
Alicenstraße 33
35390 Giessen

mwb@giessen.de

www.mwb-giessen.de